

**Von:** Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie <newsletter=igbce-mailing.de@mail178.atl61.mcsv.net> im Auftrag von Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie <newsletter@igbce-mailing.de>  
**Gesendet:** Dienstag, 14. April 2015 13:05  
**An:** Torsten  
**Betreff:** IG BCE aktuell 05-2015: Energiepolitik / Mineralölindustrie / Tarife

### IG BCE aktuell

Der Newsletter der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie  
Ausgabe 05/2015

[Newsletter im Browser anschauen](#)

# IG BCE aktuell

Der Newsletter der Industriegewerkschaft  
Bergbau, Chemie, Energie



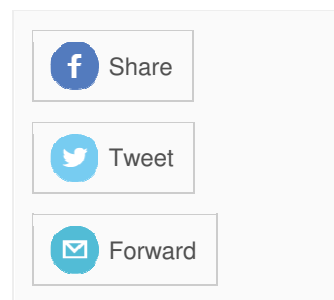
**Lieber Torsten Henkel,**

in der Energiepolitik werden in den kommenden Wochen wichtige Weichen gestellt. Die bislang bekannt gewordenen Vorhaben der Bundesregierung weisen in die falsche Richtung. Umsteuern ist angesagt. Um die Energiewende voran bringen zu können, ist ein Kurswechsel überfällig.

Viel Freude beim Lesen wünscht

Christian Hülsmeier  
Chefredakteur

---



## **1. Energiepolitik**

### **1.1. Energiewende neu ausrichten**

Die Bundesregierung stellt die falschen Weichen in der Energiepolitik. Ein Ausstieg aus der Braunkohle würde den sozialen Blackout ganzer Regionen bedeuten. Die IG BCE wehrt sich.  
[Zum Artikel](#)

### **1.2. Umsteuern in der Energiepolitik**

Die Energiewende ist ins Stocken geraten. Dabei könnte sie ein großes Wachstumsprojekt werden – für Deutschland und ganz Europa. In der Broschüre „Umsteuern in der Energiepolitik“ zeigen die IG BCE, wie der Wandel gelingen kann.  
[Zum Artikel](#)

## **2. Mineralölindustrie: Zukunft sichern**

Mineralöl wird noch für Jahrzehnte einer der zentralen Energieträger in Deutschland und Europa bleiben. Deshalb muss die Politik die Rahmenbedingungen für den Erhalt der heimischen Mineralölwirtschaft schaffen.  
[Zum Artikel](#)

## **3. Tarifrunde Papier: Fünf Prozent mehr Geld**

Die Bundestarifkommission Papier hat sich festgelegt: Fünf Prozent mehr Entgelt – und ein „überproportionales Plus“ bei den Ausbildungsvergütungen. Das ist der Anspruch, mit dem die IG BCE in die bevorstehende Tarifrunde für die rund 40.000 Beschäftigten der Papierindustrie zieht.  
[Zum Artikel](#)

## **4. Chemie-Tarifrunde: Tragfähiges Ergebnis**

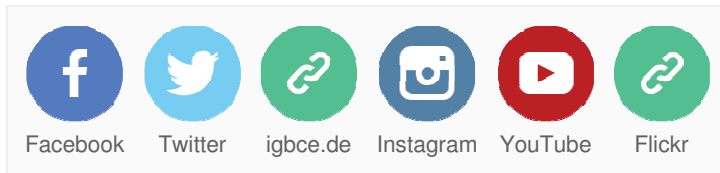
Die Chemie-Tarifrunde 2015 ist mit dem Kompromiss von Stuttgart zu Ende gegangen. Kein strahlendes Ergebnis, aber ein tragfähiges. Und: Die Weiterentwicklung des Tarifvertrags „Demografie und Lebensarbeitszeit“ ist gut gelungen, die Vereinbarungen werden in den kommenden Jahren ihre volle Wirkung entfalten.  
[Zum Artikel](#)

## **5. Tarifverträge sichern gute Löhne**

Immer weniger Unternehmen in Deutschland sind tarifgebunden. Das macht sich bei den Löhnen bemerkbar. Nur dort, wo es starke Gewerkschaften gibt, stimmen auch die Entgelte.  
[Zum Artikel](#)

---

Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie  
Abt. Medien + Kommunikation  
Verantwortlich: Christian Hülsmeier  
Königsworther Platz 6, 30167 Hannover  
Telefon: 0511 7631-698 und -329  
Telefax: 0511 7000891  
E-Mail: [presse@igbce.de](mailto:presse@igbce.de)  
Internet: [igbce.de](http://igbce.de)



Urheberrecht 2015 Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE), Alle Rechte vorbehalten.

[Den Newsletter kündigen](#) [Newsletter-Einstellungen ändern](#)